

**3 $\frac{1}{2}$ % Stadt-Anleihe von 1893, Serie IV.** M. 1 500 000, in Stücken à M. 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Vom 1./4. 1899 ab durch Ankauf oder Verlosung im Dezember per 1./4. des folgenden Jahres mit jährlich wenigstens 1 $\frac{1}{2}$ % und Zs.-Zuwachs bis 1935; Verstärkung u. Totalkündigung zulässig. Zahlst.: Königsberg: Stadthauptkasse; Berlin: Bank f. Handel u. Ind., Nationalbank f. Deutschland; Hamburg: L. Behrens & Söhne; Hannover: Ephraim Meyer & Sohn; Posen: Ostbank f. Handel u. Gewerbe. Eingeführt in Berlin im Nov. 1898, erster Kurs am 29./11. 1898: 97.50%. Kurs Ende 1898—99: 97.90, 92.50%. Seit 1./1. 1900 mit Anleihen von 1891, 1895 zus.notiert. Notiert in Berlin, Königsberg.

**3 $\frac{1}{2}$ % Stadt-Anleihe von 1895.** M. 3 000 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Rückkauf oder Verlosung im Dezember per 1./4. des folgenden Jahres mit 1% u. Zs.-Zuwachs bis 1940 resp. 1942; Verstärkung u. Totalkünd. vorbehalten. Zahlst.: Königsberg: Stadthauptkasse; Berlin: Berl. Handels-Ges., Disconto-Ges.; Köln: A. Schaaffh. Bankverein A.-G. Aufgelegt M. 2 000 000 am 10./5. 1895 zu 102.40%. Der Rest von M. 1 000 000 eingeführt in Berlin im März 1898. Für den Restbetrag fungieren als Zahlst.: Königsberg: Stadthauptkasse; Berlin: Deutsche Bank, Delbrück Schickler & Co., F. W. Krause & Co., Bankgeschäft. Kurs Ende 1895—99: 101, 100.50, 99.60, 97.90, 92.50%. Seit 1./1. 1900 mit Anleihen von 1891, 1892 zus.notiert. Notiert in Berlin, Königsberg.

**3 $\frac{1}{2}$ % Stadt-Anleihe von 1896.** M. 1 000 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Rückkauf oder Verl. im Sept. per 1./4. des folg. Jahres bis 1934 mit 1 $\frac{1}{2}$ % u. Zs.-Zuwachs.

**Anleihe von 1899** im Gesamtbetrage von M. 12 500 000 in 4 Serien begeben:

**4% Stadt-Anleihe von 1899, I. u. II. Serie.** M. 5 000 000 in 2 Serien à M. 2 500 000; Stücke à M. 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Die Tilg. der Serie I erfolgt jährl. mit 1 $\frac{1}{2}$ %/o, die der Serie II mit 2% u. Zs.-Zuwachs durch Verl. im Dez. per 1./4. des folg. Jahres oder freihändigen Ankauf vom 1./4. 1901 ab bis 1928 resp. 1934; Verstärkung der Tilgung u. Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Königsberg: Stadthauptkasse; Berlin: Preuss. Staatsbank (Seehandlung), Bank f. Handel u. Ind.; Posen: Ostbank f. Handel u. Gewerbe. Aufgelegt 19./9. 1899 M. 5 000 000 zu 100.30%. Kurs Ende 1899—1918: —, —, 102.30, 103.60, 102.90, 102.70, 101.20, 100.90, 99.75, 100.20, 100.40, 100.25, 99.80, 96.25, 94.20, 95.80\*, —, 89, —, 91% o. Notiert in Berlin, Königsberg.

**4% Stadt-Anleihe von 1899, III. Serie, M. 3 000 000; IV. Serie, M. 4 500 000** in Stücken à M. 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch freihänd. Ankauf oder Verl. im Dez. per 1./4. des folgenden Jahres mit jährlich 2% und Zs.-Zuwachs vom 1./4. 1902 bezw. 1903 ab bis 1930 resp. 1931; Verstärkung der Tilg. und Totalkündigung zulässig. Zahlst. wie Anleihe von 1899, Serie I/II. Aufgelegt Serie III in Berlin am 26./6. 1900 M. 3 000 000 zu 97.75% o, Serie IV am 13./3. 1901 mit M. 4 500 000 zu 101% o. Serie IV auch in Königsberg eingeführt. Kurs mit Serie I/II zus.notiert.

**Anleihe von 1901** im Gesamtbetrage von M. 17 000 000, davon begeben:

**4% Stadt-Anleihe von 1901, Serie I.** M. 5 000 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Vom 1./7. 1903 ab durch Verl. im März (zuerst 1903) per 1./7. oder durch Ankauf mit jährl. 1 $\frac{1}{3}$ % o u. Zs.-Zuwachs binnen 36 J. vom 1./7. 1902 ab gerechnet, also bis 1938; vom 1./1. 1912 verstärkte Tilg. u. Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Königsberg: Stadt-Hauptkasse; Berlin: Preuss. Staatsbank (Seehandlung); Darmstadt, Berlin, Frankf. a. M., Hannover, Strassburg i. Els.: Bank f. Handel u. Ind.; Hamburg: L. Behrens & Söhne, Vereinsbank; Posen: Ostbank f. Handel u. Gewerbe. Aufgelegt in Berlin, Königsberg i. Pr. 25./10. 1901: M. 4 000 000 zu 101.75% o. Kurs Ende 1901—1910: 102.30, 103.80, 104, 103.10, 103.20, 101.50, 99.75, —, 100.40, 100.25% o. Notiert in Berlin u. Königsberg i. Pr. Kurs in Berlin seit 2./1. 1911 mit 4% Anleihe von 1899 zus.notiert.

**3 $\frac{1}{2}$ % Stadt-Anleihe von 1901, Serie II.** M. 5 000 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Vom 1./7. 1904 ab durch Rückkauf oder Verl. im März (zuerst 1904) per 1./7. mit jährl. wenigstens 1 $\frac{1}{3}$ % o u. Zs.-Zuwachs binnen 38 J. v. 1./7. 1903 ab gerechnet, also bis 1941; vom 1./1. 1912 verstärkte Tilg. u. Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Königsberg i. Pr. Stadthauptkasse; Berlin: Deutsche Bank, Disconto-Ges., Delbrück Schickler & Co., F. W. Krause & Co.; Hannover: Hannoversche Bank; Hildesheim: Hildesheimer Bank. Eingeführt in Berlin 13./5. 1902 zu 98.90% o. Kurs Ende 1902—1906: 99, 99.10, 98.40, 98, 96.10% o. Seit 1./7. 1907 mit Anleihen von 1891, 1892 u. 1895 zus.notiert. Seit 1./10. 1913 getrennt notiert. Ende 1913—1918: 87.10, 89.40\*, —, 83, —, 82% o. Notiert in Berlin und Königsberg i. Pr.

**3 $\frac{1}{2}$ % Stadt-Anleihe von 1901, Serie III.** M. 4 000 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000. Zs.: 1./1., 1./7. Tilg.: Vom 1./7. 1907 ab durch Rückkauf oder Verl. im März (zuerst 1907) per 1./7. mit jährl. wenigstens 1 $\frac{1}{3}$ % o u. Zs.-Zuwachs binnen 38 J., vom 1./7. 1906 ab gerechnet, also bis 1944; vom 1./1. 1915 ab verstärkte Tilg. u. Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Königsberg i. Pr.: Stadthauptkasse; Berlin: Preuss. Staatsbank (Seehandlung), Bank für Handel u. Ind., letztere auch in Darmstadt, Frankf. a. M., Hannover u. Strassburg i. Els.; Hamburg: L. Behrens & Söhne, Vereinsbank in Hamburg; Posen: Ostbank für Handel u. Gewerbe. Eingeführt in Berlin im Sept. 1905. Kurs mit 3 $\frac{1}{2}$ % Anleihe von 1901, Serie II zus.notiert.

**4% Stadt-Anleihe von 1901, Serie IV.** M. 3 000 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Vom 1./7. 1908 ab durch Verlim März per 1./7. oder durch Ankauf mit jährl. 1 $\frac{1}{3}$ % o u. Zs.-Zuwachs in längstens 36 J.; verstärkte Tilg. u. Gesamtkündig. bis zum 1./4. 1917 ausgeschlossen. Zahlst.: Königsberg i. Pr.: Stadthauptkasse, Ostbank f. Handel